

Philologica Erlangensia Claudiana (13. Januar 2021)

Das Institut für Alte Sprachen lädt herzlich zu den Philologica Erlangensia Claudiana am Mittwoch, 13. Januar 16-20h ein. Mit Claudian steht ein bedeutender und äußerst vielseitiger Dichter der Spätantike im Zentrum dieses Workshops. Unser Augenmerk gilt dabei vor allem seiner mythologischen und politischen Dichtung. Vier eingeladene Referent*innen werden kurze Impulsreferate zu aktuellen Forschungsfragen halten (je ca. 15 Minuten), denen jeweils längere Diskussionsabschnitte (je ca. 30 Minuten) folgen.

Programm

16.00h **Katharina Oft (Friedrich-Alexander Universität Erlangen)**

Claudians lateinische *Gigantomachie* im Spiegel seiner politischen Gedichte

17.00h **Jun.-Prof. Dr. Stefan Weise (Bergische Universität Wuppertal)**

Utriusque linguae poeta? Struktureller und sprachlicher Vergleich von Claudians griechischer und lateinischer *Gigantomachie*

17.50-18.05h Pause

18.05h **Dr. Gabriela Ryser (Thesaurus Linguae Latinae, München)**

Von Lampen und Liebesleid: Unepisches in Claudians *De raptu Proserpinae*

19.00h **Dr. Valéry Berlincourt (Universität Basel und Université de Genève)**

Makrotextualität in Claudians politischen Gedichten

Anmeldung

Der Workshop findet online via zoom statt. Bitte melden Sie sich bis zum 12. Januar unter philologicaerlangensia@gmail.com an, um die Zugangsdaten und Handouts zu erhalten. Wir freuen uns auf regen Austausch!

Helen Kaufmann und Katharina Oft